Plus500 erreicht 50.000 aktive Nutzer in den ersten Monaten von 2014

Plus500 erreicht 50.000 aktive Nutzer in den ersten Monaten von 2014

Anzahl der aktiven Kunden steigt um 47% an, das Unternehmen konnte über 20.000 Neukunden in diesem Jahr verbuchen und plant in neue Märkte vorzustoßen.
Plus500 (www.plus500.de), die weltweite Online-CFD-Handelsplattform, hat mit 50.000 aktiven Nutzern einen Meilenstein im ersten Quartal 2014 erreicht. In den ersten Monaten dieses Jahres gelang es Plus500, 20.124 neue Benutzer international hinzu zu gewinnen. Das Unternehmen plant sich durch die Einrichtung von lokalen Büros oder kleine selektive Akquisitionen auf neue Länder auszuweiten.
Das Unternehmen entwickelte eine automatisierte Online-Marketing-Technologie, die es ermöglicht seine Online-Anzeige-Kampagnen und Erhöhung der Kundenzahlen auf effektive und wirtschaftliche Weise zu bewältigen. Plus500 ist es damit gelungen, die durchschnittlichen Akquise-Kosten (AUAC) auf 576 US-Dollar im Jahr 2014 zu reduzieren, im Vergleich zu 632 US-Dollar im Jahr 2013. Gleichzeitig stieg der durchschnittliche Umsatz pro Kunde (ARPU) auf 1.204 US-Dollar im Jahr 2014, dank der Erhöhung der maximalen Kunden-Leverage-Limits und der steigenden Aktivität der Anwender.
"Die Wachstumsstrategie von Plus500 fußt sowohl auf der Erweiterung des aktiven Kundenstammes als auch der Erhöhung des durchschnittlichen Kundenumsatzes (ARPU). Wenn die Zahl aktiver Kunden weiter ansteigt, erwarten wir auch einen Anstieg in der Anzahl der Kunden, die häufig und über längere Zeiträume hinweg traden, was zu höheren ARPU-Zahlen führt", sagt Gal Haber, CEO und Mitbegründer von Plus500.
Über Plus500
Plus500 entwickelt und betreibt eine Online-Handelsplattform für Privatkunden, um mit CFDs international mehr als 2.000 verschiedene Finanzinstrumente handeln zu können. Dies umfasst Aktien, ETFs, Devisen, Indizes und Rohstoffe. Das Unternehmen ermöglicht Privatkunden den Handel mit CFDs in mehr als 50 Ländern. Die Handelsplattform ist auf mehreren Betriebssystemen (Windows, Smartphones (iOS und Android) und Tablets (iOS und Android)) und per Internetbrowser zugänglich. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass der Erfolg des Unternehmens bisher vor allem auf die eigenentwickelte Technologie zurückzuführen ist, und setzt diese Entwicklung fort um die Handelsplattform weiterhin zu unterstützen. Die Handelsplattform wurde darauf ausgelegt so intuitiv und einfach zu bedienen zu sein. Die Handelsplattform wird über 31 Sprachen angeboten. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass diese Wertlegung auf Technik, zusammen mit gezielten Online-Marketing-Strategie des Unternehmens, entscheidend dazu beigetragen hat, das Unternehmen von der Konkurrenz abzuheben.

AxiCom PR GmbH
Manuel Kuck
Lilienthalstrasse. 5
82178 Puchheim
T: 089 - 800 908 24
manuel.kuck@axicom.com
http://www.axicom.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=567779" width="1" height="1">

Pressekontakt

Plus500

EC1V 7JL London

Firmenkontakt

Plus500

EC1V 7JL London

Plus500 ist ein führender Anbieter für Einzelkunden, die mit Contracts for Difference (CFDs) international in mehr als 50 Ländern handeln. Plus500 erlaubt Investitionen an der Börse, Shares, Forex, Commodities, Indizes und ETFs durch ihre innovative Online-Technology-Investment-Plattform. Plus500 ist an der Börse in London (Symbol: PLUS) notiert, mit einer Limit von derzeit $600 Millionen, und hat ein Jahreseinkommen von über $100 Millionen.Das Unternehmen ist durch die britische Financial Conduct Authority (FCA) und die Australian Securities and Investment Commission (ASIC) reguliert und lizensiert, den Handel mit CFDs anzubieten.Plus500 bietet eine automatisierte, einfach zu verstehende und bedienungsfreundliche Online-Handelsplattform an, die für eine Vielzahl von Endgeräten (PC, Web, iOS (iPhone/iPad) und Android (Tablets und Smartphones)) in mehr als 31 Sprachen und verschiedenen Währungen verfügbar ist.Der Jahresumsatz für 2013 wird voraussichtlich $100 Millionen übersteigen, ein Wachstum von etwa 100% im Vergleich zum Vorjahr. Der EBITDA wird vermutlich 48% betragen, also ebenfalls eine Verbesserung zu 41% in 2012. Mindestens 50% des Reinerlöses sollen als Dividenden ausgezahlt werden.